

**Laufen/Fridolfing: Ein attraktiver Test konnte am Sonntagabend (01.03.) auf dem Kunstrasen in Fridolfing beobachtet werden. Die A-Jugend der JFG Hochstaufen testete gegen die altersgleiche SG Laufen/Leobendorf und konnte mit 2:1 als Sieger vom Platz gehen. Beide Mannschaften zeigten spielerisch eine ansprechende Leistung und boten den Zuschauern einige gute Spielszenen.**

Die JFG Hochstaufen ging von Beginn an druckvoll die Sache des Testspiels an und konnte nach fünf Spielminuten die Führung erzielen. Nach einem Einwurf tankte sich der JFG-Akteur von außen in den Strafraum und passte in den Rückraum. Von dort kam ein Flachschiuss den der SG-Keeper Thomas Rudholzer zwar noch erreichte, aber die Richtung nicht mehr entscheidend ändern konnte – 1:0. Zehn Minuten später der zweite JFG-Treffer des Tages. Durch Freund und Feind hindurch über Rechtsaußen sprintete der Spieler der JFG in die Gefahrenzone und konnte in der Folge im zweiten Versuch auch Rudholzer überwinden – 2:0. Nach dem zweiten JFG-Treffer agierte die SG Laufen/Leobendorf mutiger und der Kreisligist aus Piding und Anger überließ den nominellen Gästen mehr Spielraum. In der 33. Minute sahen die Zuschauer in Fridolfing eine gute Tormöglichkeit der SG. Über links wurde Julian Draak losgeschickt. Dieser lief Richtung Tor und versuchte per Außenrist den Anschlusstreffer zu erzielen – er scheiterte aber an der Genauigkeit, so dass der Ball am Tor vorbeiflog.

Kurz nach dem Pausentee hatte die SG Glück, denn die JFG setzte flott einen guten Angriff über Rechtsaußen. Nachdem der Ball in den Strafraum flog, scheiterte die JFG am Querbalken (49. Minute). Die Bemühungen der SG Laufen/Leobendorf und auch die spielerischen Akzente wurden in der 54. Minute belohnt. Julian Draak schlug eine sehr genaue Flanke in Richtung Fünf-Meter-Raum, wo Gabriel Öllerer flach einschob – 2:1. Nach gut 65 Minuten war die SG näher am Ausgleich als die JFG und drückte die Hochstaufener gut in die eigene Hälfte. Doch die JFG konnte sich immer wieder mal befreien und gefährliche Vorstöße wagen. So auch in der 78. Minute als SG-Torwart Rudholzer mit Hilfe seiner Defensive den Abstand gleich halten konnte. In den Schlussminuten hätte durchaus noch der Ausgleichstreffer fallen können. Vier Minuten vor dem Ende schoss Gabriel Öllerer in Richtung Toreck, allerdings fischte der JFG-Keeper den Schuss noch heraus. In der 89. Minute waren Alexander Schuh und Gabriel Öllerer gefährlich in der JFG-Box vorzufinden. Schlussendlich verzog Öllerer seinen Schuss aber deutlich, so dass es beim 2:1 Testsieg der JFG Hochstaufen blieb.

Eine attraktive Partie lieferten beide Teams, die sehr viel Anklang bei den Zuschauern am Kunstrasen in Fridolfing fand. Die A-Jugend der SG Laufen/Leobendorf testet das nächste Mal am Freitag, den 13. März gegen den Kreisklassisten der SG Kammer/Otting/Surberg.



*Manuel Lankes (Nummer 5) und Willi Seger erwarten hier Hochstaufens Jonas Enzinger.*